

## **DOAG 2014 Logistik + IT**

### **5. März 2013 – Logistikbranche im Umbruch**

Die DOAG 2014 Logistik + IT am 7. Mai in Dortmund behandelt die Themen, die die Logistikbranche in den nächsten Jahren verändern werden. Neben dem Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML ist auch Oracle Kooperationspartner dieser Veranstaltung.

Ob RFID, SmartCamera, 3D-Druck – diese Innovationen haben die Referenten der Tagesveranstaltung bereits erprobt. In Erfahrungsberichten veranschaulichen sie deren betriebswirtschaftlichen Nutzen. Einen Ausblick in die Wirklichkeit von Morgen gibt Prof. Michael ten Hompel, einer der Väter des Internets der Dinge. Der geschäftsführende Institutsleiter des Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML geht auf die hochgradige Dezentralisierung und Selbstorganisation ein, die das Internet der Dinge angestoßen hat. Von der Tauglichkeit dieser Technologien im praktischen Einsatz können sich die Teilnehmer bei einer Gruppenführung überzeugen.

Was dann mit dem enormen Mengen an erzeugten Daten geschieht, behandeln die Sprecher in einem weiteren Stream. Die Informationsarchitektur ist Voraussetzung für die Logistik, um die bestehenden Systemlandschaften schrittweise zukunftsfähig zu machen. Anhand von Praxisbeispielen zeigen die Referenten, welche Gestaltungsprinzipien sich bewährt haben und sprechen Handlungsempfehlungen aus.

Bis zum 28. März gilt noch der Frühbucherrabatt: DOAG-Mitglieder können ihren Konferenzpass zum Vorteilspreis von 200 (Endanwender) und 400 Euro (Beratungs- und Systemhäuser) erwerben. Für Nicht-Mitglieder kostet das Ticket 250 bzw. 500 Euro.

**Weitere Informationen zur DOAG 2014 Logistik + IT unter [logistik.doag.org](http://logistik.doag.org)**

#### **Kontakt Presse**

Wolfgang Taschner

Tel. 0700 11362438

E-Mail: [presse@doag.org](mailto:presse@doag.org)

**Weitere Informationen zur DOAG unter [www.doag.org](http://www.doag.org)**